



# CDU

DIE RODGAUPARTEI

**PRESSESPRECHER**

Ulrich Jung

Leipziger Ring 185

63110 Rodgau

Fon 06106 – 7 4227

Mobil: 01702444296

e-mail:

jung-rodgau@t-online.de

PRESSEINFORMATION

## CDU: Wasserverband auflösen

Zu schwerfällig und kompliziert / Städte sollen eng zusammenarbeiten

Die CDU will die Zusammenarbeit der Städte, die an Rodau und Bieber liegen (Rodgau, Rödermark, Mühlheim, Obertshausen, Heusenstamm, Dietzenbach und Offenbach) im Bereich Hochwasserschutz und Renaturierung verbessern. Der Zweckverband, der diese Aufgabe bisher innehat, ist in seiner Struktur zu schwerfällig und kompliziert. In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass die Städte in eigener Regie und mit finanzieller Hilfe des Landes Hessen große Abschnitte der Bachläufe umgestaltet haben, wovon Natur und Landschaft, der Erholungswert und nicht zuletzt die Wasserqualität enorm profitierten. Deshalb sollte der Zweckverband Rodau Bieber baldmöglichst aufgelöst und durch eine enge Zusammenarbeit der Städte auf Bürgermeister- und Fachleuteebene ersetzt werden. Hochwasserschutz verlangt schnelle Reaktion und vorausschauende Planung.

Derzeit stimmen die Verbandsmitglieder – neben den Städten der Wasserverband zur Unterhaltung der Unteren Rodau und Wasserverband zur Unterhaltung der Bieber - ein Mal im Jahr darüber ab, worauf weder Verwaltung noch Parlament Einfluss haben. Was bedeutet: Diejenigen, die gewählt sind, haben keine Möglichkeit, z.B. Gelder bereit zu stellen oder Maßnahmen festzulegen. Das nämlich kann nur der Kämmerer.

Die öffentlich-rechtliche Lösung brächte nach Meinung der CDU neben einer Verschlinkung der Verwaltung vor allem auch effiziente Strukturen.

Schon in der Vergangenheit haben die Städte Renaturierungsmaßnahmen immer selber gestaltet. Bereits seit weit mehr als zehn Jahren wird die Auflösung diskutiert; bislang ohne Ergebnis. Die CDU würde eine Entscheidung bis spätestens bis zum Ende der Legislaturperiode begrüßen. Entsprechende Gespräche finden derzeit statt.

- 24. Januar 2011 -